



Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster
Tel: 04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340
eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de

Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 4. Oktober bis 18. November

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin bei Ihrer Integrationsfachkraft im Jobcenter über für Sie besonders geeignete Fördermöglichkeiten.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
laufend	Perspektiven für junge Flüchtlinge	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die die kulturellen und wirtschaftlichen Besonderheiten der Region kennenlernen wollen und eine Ausbildung absolvieren möchten
4.10.2016	Fachkraft Schutz und Sicherheit	Arbeitsuchende ab 25 Jahre, die sich für eine Qualifizierung im Bereich Wachgewerbe interessieren
laufend	Begleitung - Platzierung - Integration (BPI). Berufsvorbereitung und Arbeitsvermittlung	Arbeitsuchende mit Schwerbehinderung nach der beruflichen Qualifizierung
17.10.2016 bzw. 7.11.2016	Ganze Arbeit	Arbeitsuchende mit Einkommen aus geringfügiger Beschäftigung ab 25 Jahre, die sich für eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung interessieren
laufend	In Bewegung - Coaching mit Gesundheitsförderung	Arbeitsuchende mit gesundheitlichen Belastungen, die aktiv einen Job suchen
17.10.2016	Qualifizierung zum/zur Auslieferungsfahrer/in	Arbeitsuchende ab 25 Jahre, die sich für eine Arbeitsaufnahme im Bereich Transport/Dienstleistungen interessieren
laufend	Coaching für Aufstocker	Leistungsbeziehende mit Erwerbseinkommen, die vollständig aus dem Alg2-Bezug heraus wollen
laufend	Berufspraktischer Parcours mit Festigung der Sprachkompetenz Deutsch	Arbeitsuchende, die berufliche Erfahrungen erwerben und ihre deutschen Sprachkenntnisse festigen wollen
laufend	Werkakademie	Arbeitsuchende, die aktiv und eigeninitiativ einen Job suchen
laufend	Feststellungs-, Trainings- und Erprobungscenter (FTEC)	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die sich beruflich orientieren und erproben wollen
laufend	Orientierung & Aktivierung	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
laufend	BuddyPro - lass Dich unterstützen und starte durch. Sozialpädagogische Wegbegleiter kommen Dir entgegen!	Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf
laufend	Produktionsschule Neumünster	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, ohne berufliche Erstausbildung können zusätzlich Unterstützung für den Erwerb des Hauptschulabschlusses erhalten
laufend	Support - unterstützen, trainieren, integrieren - ein individuelles Baukastensystem zur beruflichen Integration	Arbeitsuchende unter 25 Jahre mit gesundheitlichen und psychischen Belastungen
laufend	Eingliederungscoaching in den ersten Ausbildungsmarkt	Ausbildungsbewerber/-innen mit Schulabschlüssen aus den Vorjahren
laufend	Perspektiven U25	Arbeitsuchende unter 25 Jahre, die Unterstützung in der Ausbildungs- oder Arbeitsuche wünschen
laufend	Ausbildungsbegleitende Hilfen	Auszubildende und Kunden und Kundinnen, die eine Einstiegsqualifizierung absolvieren, können im schulischen Bereich und/oder sozialpädagogisch unterstützt werden
laufend	Assistierte Ausbildung	Unterstützung für Ausbildungssuchende unter 25 Jahre, die im Herbst 2016 eine betriebliche Ausbildung beginnen möchten
laufend	Integration statt Ausgrenzung	Menschen mit Migrationshintergrund unter 35 Jahre, die Unterstützung durch Coaching vor und während einer Ausbildung/Arbeit wünschen

Find your Future – Tag der offenen Tür in der Jugendberufsagentur Neumünster

Am Samstag, 17. September öffnete die Jugendberufsagentur Neumünster im BiZ von 10 bis 14 Uhr ihre Türen. Unter dem Motto „Find your Future“ waren alle Jugendliche eingeladen, die für das Jahr 2016 noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben. Sie erhielten Informationen über verfügbare Ausbildungsplätze. Darüber hinaus präsentierten Ausbildungsbetriebe aus der Region verschiedene Berufe aus Handwerk, Handel, Hotel- und dem Gaststättenbereich. Für alle Fragen rund um die „Schul- und Berufswahl“ standen Experten der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, des Allgemeinen Sozialen Dienstes und der Regionalen Berufsbildungszentren bereit. Konkrete Unterstützungsangebote wurden von Fachkräften der Indust-



rie- und Handelskammer, der Kreishandwerkerschaft Mittelholstein, des Jugendmigrationsdienstes sowie Bildungsbegleitern des Ausbildungsverbunds Neumünster, der AWO Service GmbH und der Gesellschaft für Beruf + Bildung vorgestellt. Die junge Band „Mein-Ton“ hat diesen Tag mit rockiger Musik begleitet und bei allen Anwe-

senden für eine gute Stimmung gesorgt. Am Ende des Tages wurde das Ergebnis einer „Mitmach“ Aktion vorgestellt. Im Rahmen dieser haben viele Besucher auf kreative Weise ihre Traumberufe auf einer Leinwand schreibend, malend oder in Form von Collagen dargestellt. Die Leinwand wird künftig die Räume der Jugendberufsagentur Neumünster verschönern. *Fotos: pm*



Start der eAkte im Jobcenter Neumünster

Am 12. September ist im Jobcenter Neumünster die elektronische Akte (eAkte) gestartet. Seit diesem Tag werden die täglichen Posteingänge zunächst gescannt. Bei der eAkte handelt es sich um das digitale Abbild der bisherigen Papierakte und der darin befindlichen Schriftstücke. Bereits bestehende Akten bleiben in Papierform erhalten und werden ab dem Umstel-

lungstermin in elektronischer Form weitergeführt. Für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters bedeutet dies, dass ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schneller Auskünfte geben können, da die Akte nicht mehr geholt werden muss und die Akte am Bildschirm jederzeit verfügbar ist. Da gescannte Unterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von acht Wochen

vernichtet werden, sollte auf die Abgabe von Originalen möglichst verzichtet werden. In den meisten Fällen reicht eine Kopie, die im Kundenbüro des Jobcenters kostenfrei angefertigt werden kann. In den ersten Wochen der Umstellungsphase kann es –wie bei jedem neuen Verfahren- zu leichten Verzögerungen in der Bearbeitung kommen. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Beratung und Vermittlung – die Garanten für eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt

Sie sind Kundin bzw. Kunde des Jobcenters und erhalten Arbeitslosengeld II? Dann werden Sie bereits jetzt regelmäßig zu Beratungsgesprächen von Ihrer Integrationsfachkraft eingeladen. Sie erhoffen sich durch die Beratung eine Unterstützung in der Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Situation? Sie möchten endlich in Arbeit gehen und/oder in naher Zukunft unabhängig von Arbeitslosengeld II leben können? Genau da setzen die Gespräche an. Ihre Integrationsfachkraft verschafft sich einen Überblick über Ihre persönliche Situation und

bietet je nach Bewertung Ihrer Stärken eine passende Integrationsstrategie an. Diese Integrationsstrategie kann das Angebot einer Qualifizierungsmaßnahme zum Erwerb fachlicher Fähigkeiten und Kenntnisse oder auch zur Verbesserung Ihrer persönlichen, sozialen oder gesundheitlichen Situation beinhalten. Die Unterbreitung passender Vermittlungsangebote gehört zu den Angeboten, mit denen Sie gefördert werden können. Ihre Integrationsfachkraft achtet darauf, Ihnen individuelle Angebote zu unterbreiten. Dazu sind unsere

Integrationsfachkräfte professionell geschult. Im Einklang dazu steht, dass Sie gefordert sind, an der Entwicklung und Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten Integrationsstrategie mitzuwirken. Wichtig ist uns als Jobcenter das für Gespräche allgemeingültige Prinzip des aktiven Zuhörens und des gegenseitigen Respektierens. Gerade dann ist das Prinzip des Forderns und Förderns, das dem SGB II zugrunde liegt, im Gleichgewicht. Nehmen Sie sich die Zeit für die Maßnahmenübersicht. Vielleicht entdecken Sie für sich schon etwas Passendes?